



Katholische Pfarrei

Heilige Familie

Untertaunus

Liebe Mitglieder der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus,

in diesem Jahr müssen wir alle das Osterfest in einer schwierigen Zeit feiern. Leider können wir nicht zu den Gottesdiensten an den Kar- und Ostertagen zusammenkommen. Auch Taufen und Trauungen mussten leider abgesagt bzw. verschoben werden.

Fällt jetzt auch Ostern aus?

Nein. Diese schwierige Zeit ist eine gute Gelegenheit, auf das Wesentliche der Kar- und Ostertage zu schauen. Gott hat uns so viel durch den Tod und die Auferstehung seines Sohnes Jesus Christus geschenkt. Das kann uns in diesen Tagen ganz besonders bewusst werden. Zugegeben, es ist ein wenig verborgen, wie Ostereier, die an Ostern für die Kinder versteckt werden.

Gründonnerstag: Hier feiern wir, dass Gott sich selbst schenkt in seinem Sohn Jesus Christus in der Gestalt von Brot und Wein.

Karfreitag: In der dunklen und schmerzhaften Stunde der Passion sind es gleich mehrere Geschenke, die uns bereitet werden: „Als Jesus die Mutter sah



Sonderausgabe – Karwoche und Ostern

und bei ihr den Jünger, den er liebte, sagte er zur Mutter: Frau, siehe dein Sohn! Dann sagte er zu dem Jünger: Siehe, deine Mutter!“ (Johannes 19,26-27) Durch den Jünger bekommen wir eine besondere Mutter an die Seite gestellt: Maria. Sie ist für uns eine Mutter, eine Himmelsmutter, an die wir uns im Gebet wenden können. Der Heilige Geist wird an uns übergeben, der Geist Jesu: „Und er neigte das Haupt und übergab den Geist“ (Johannes 19,30). Schließlich schenkt uns Gott das neue, erlöste Leben und die Sakramente. Das Blut und das Wasser aus der Seitenwunde von Jesus stehen dafür (vgl. Johannes 19,34).

Ostern: An Ostern erfahren wir, dass Tod, Sünde und Schuld nicht das letzte Wort im Leben haben. Gott hat das letzte Wort. So wie Jesus Maria Magdalena am Grab mit ihrem Namen anspricht (vgl. Johannes 20,11-18), so werden wir ganz persönlich von Gott beim Namen gerufen mit der großen Zusage: Du bist erlöst.

Lassen Sie in dieser schwierigen Zeit Ihr Herz mit der Osterfreude erfüllen, ja mehr noch überlaufen. Bewahren Sie sich diese Freude. Sie ist eine große Hilfe, die uns alle trägt und stützt. So wünsche ich Ihnen allen zusammen mit dem Pastoralteam und dem Verwaltungsteam ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihr Stefan Schneider, Pfarrer

Palmzweige und Osterkerzen

Auch wenn wir als Gemeinde diese Kar- und Ostertage nicht zusammen feiern können, möchten wir, die Seelsorgerinnen und Seelsorger, Ihnen helfen, ins persönliche Gebet zu kommen. So finden Sie sowohl auf unserer Internetseite www.heiligefamilie.net, als auch auf der Internetseite des Bistums Limburg, www.bistumlimburg.de, Vorschläge für Hausgottesdienste, die Sie mit Ihrer Familie oder auch alleine feiern können. Wenn Sie keine Möglichkeit haben, diese Materialien digital abzurufen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, damit wir Ihnen gegebenenfalls ein ausgedrucktes Exemplar zukommen lassen können.

In und an den Kirchen und auch bei Gemeindemitgliedern werden an Palmsonntag gesegnete Buchsbaumzweige ausliegen, die Sie sich mit nach Hause nehmen können.

Im Einzelnen sind sie an folgenden Orten verfügbar:

- Aarbergen-Daisbach: An Palmsonntag, 5.4. in der kath. Kirche bzw. die Palmzweige werden verteilt.
- Aarbergen-Michelbach: Samstag, 4.4. und Palmsonntag, 5.4. ist die kath. Kirche geöffnet, Palmzweige liegen dort aus.
- Bad Schwalbach: ab Samstag, 4.4., 12.00 Uhr in der kath. Kirche
- Hohenstein-Burg Hohenstein: vor der Kapelle Herz Jesu
- Hohenstein-Breithardt: vor der kath. Kirche
- Heidenrod-Laufenselden: Palmsonntag, 5.4., ab 11.00 Uhr in der kath. Kirche
- Heidenrod-Kemel: bei Familie Simonelli, Zur Lehmkauf 14.
- Heidenrod-Nauroth: an der kath. Kirche
- Niederglabach: ab Palmsonntag, 5.4., an den Kirchen in Niederglabach und Oberglabach
- Schlangenbad: ab Palmsonntag, 5.4. an der kath. Kirche
- Taunusstein-Bleidenstadt: ab Samstag, 4.4., 9.00 Uhr im Vorraum der kath. Kirche
- Taunusstein-Hahn: Palmsonntag, 5.4., ab 10.00 Uhr vor der kath. Kirche
- Taunusstein-Wehen: ab Samstag, 4.4., 15.00 Uhr und am Palmsonntag, 5.4., vor der kath. Kirche

Am Karfreitag, 10.4., wird in Bad Schwalbach, Bleidenstadt, Daisbach, Michelbach, Laufenselden, Niederglabach und Schlangenbad das Kreuz in den Kirchen auf dem Altar stehen zur Verehrung und zum persönlichen Gebet Einzelner.

Ab Ostersonntag, 12.4., können in bzw. an den Kirchen die kleinen Osterkerzen mitgenommen werden.

Die Priester und Mitglieder des Pastoralteams unserer Pfarrei werden für Sie die Kar- und Osterliturgien feiern, leider ohne Gemeinde und in verschlossenen Kirchen, wie es zurzeit vorgeschrieben ist.

Wenn Sie ein Gebetsanliegen haben, schreiben Sie ihnen eine Mail:

- Pater Gino: ginovengooran@gmail.com
- Pfr. Thomas: fatherkoickal@gmail.com
- Pfr. Schneider pfarrerschneider@gmail.com

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, das Bistum Mainz und das Bistum Limburg haben dazu aufgerufen, täglich um 19.30 Uhr die Glocken zu läuten. „Ziel ist es, in der Kontaktsperre ein hörbares Zeichen der christlichen Gemeinschaft, des gegenseitigen Trosts und der Ermutigung in der Öffentlichkeit zu setzen.“ Gerne schließen wir uns in der Pfarrei mit den Kirchen, in denen es umsetzbar ist, der Aktion zunächst bis Gründonnerstag an und hoffen, dass das Läuten auch für Sie zu einem Moment der Verbundenheit untereinander werden kann.

Wenn Sie Ostern in diesem Jahr auf andere Weise feiern, als Sie es vermutlich geplant hatten, so gibt es dennoch Angebote für Zuhause, um allein oder im Familienkreis einen Gottesdienst zu gestalten. Nach wie vor können Sie über Radio und Fernsehen die dort angebotenen Gottesdienste mitfeiern. Täglich wird in der Kapelle des Bischofshauses in Limburg die Heilige Messe gefeiert, die Sie auf www.bistumlimburg.de sowie über den YouTube- und den Facebook-Kanal des Bistums mitfeiern können. Dort finden Sie auch Hinweise, zu welchen Zeiten an den österlichen Tagen die Gottesdienste aus Limburg übertragen werden.

Bis auf Weiteres sind Besuche im Pfarrbüro leider nicht möglich. Wenn Sie Fragen oder ein Anliegen haben oder Hilfe benötigen, ist das Pfarrbüro in Bad Schwalbach aber weiterhin über 06124/72370 oder per E-Mail (pfarrei@heiligefamilie.info) erreichbar.